

Gebet für die Verantwortungsgemeinschaft

Mein Herr und mein Gott,

die Kirche lebt und wird sich deshalb wandeln müssen immerfort, bis an das Ende der Zeit. Soviel Bewegung hast Du ihr zugemutet und zugetraut von Anfang an. Weil es nicht zuerst die Sache aller anderen ist, beweglich zu bleiben, bitte ich Dich heute innig für mich: Entfache unablässig in mir die Sehnsucht nach Dir. Ohne Dich kann ich nicht sein, in der Freude nicht und nicht im Schmerz. Ohne Dich kann ich nicht leben; ohne die ewige Wahrheit Deiner Worte nicht, nicht ohne den Geschmack Deiner Gegenwart auf meiner Zunge noch ohne Schwestern und Brüder, ohne Menschen, aus deren Augen Dein Blick mich anrühren will.

Weil Du ein barmherziger Gott bist, wirst Du noch aus mir ein wenig Barmherzigkeit und Zärtlichkeit hervorlieben können, die mich hinaustragen wollen aus den engen Grenzen meiner Gewohnheiten und Kräfte.

Lass uns eins werden, Dich und mich und uns. Amen.

St. Gl., VG Altenburger Land